

Eine antirassistische Klausel für die sächsische Verfassung?

Austausch für zivilgesellschaftlich Engagierte

13. Oktober 2021
16:00 - 19:00

TolSax Konkret des Netzwerkes Tolerantes Sachsen
und Weiterdenken – Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen

Eine antirassistische Klausel für die sächsische Verfassung?

Mittwoch, den 13. Oktober 2021 16:00 – 19:00
Digital über Zoom | Zugangsinformationen bei Anmeldung

Sachsen-Anhalt hat sie, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern auch: Eine antifaschistische bzw. antirassistische Klausel, verankert als Verfassungsgrundsatz oder Staatsziel, die das Land dazu verpflichtet, Bürger*innen vor Rassismus zu schützen, und antirassistische Aktivitäten legitimiert.

Bewirken diese Klauseln tatsächlich etwas? Welche Vor- und Nachteile haben die jeweiligen Formen und Formulierungen? Was brauchen und möchten wir für Sachsen?

Diese TolSax Konkret lädt zivilgesellschaftlich Engagierte in Sachsen dazu ein, mit Kolleg_innen und Expert_innen aus unseren Nachbar-Bundesländern ins Gespräch darüber zu kommen, wie es bei ihnen zu einer Verfassungsänderung kam und welche Veränderung die Einführung einer „Antira-Klausel“ für ihre antirassistische Arbeit gebracht hat. Ziel ist es, hinterher klar unsere Anliegen für eine entsprechende sächsische Verfassungsänderung formulieren zu können.

Mit Impulsen von Marcus Reinert, Antidiskriminierungsberater beim Opferperspektive e.V. aus Brandenburg und Prof. Dr. Tarik Tabbara, Prof. für Öffentliches Recht an der HWR Berlin.

Wir sind gespannt auf einen konstruktiven und inspirierenden Austausch mit Euch!

Die Sprecher_innen des Netzwerkes Tolerantes Sachsen

Zielgruppe

Der Online-Austausch richtet sich an Vereine, Organisationen und Initiativen, die sich in Sachsen für Demokratie und gegen Rassismus einsetzen.

Veranstaltungsort und technische Informationen

Der Online-Austausch findet am Mittwoch, den 13. Oktober 2021 16:00 – 19:00 über Zoom statt.

Für die Teilnahme am Online-Austausch sind Computer, Internetanschluss sowie Webcam und ggf. ein Headset notwendig. Weitere technische Informationen folgen nach Anmeldung.

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum **08. Oktober 2021** per E-Mail an veranstaltung@tolerantes-sachsen.de

Informationen zum Datenschutz für die Anmeldung

Mit der Anmeldung überlassen Sie dem Förderverein Tolerantes Sachsen e.V. personenbezogenen Daten (wie z.B. Ihre E-Mail-Adresse). Diese werden ausschließlich zum Zwecke der Bearbeitung der Anmeldung gemäß der europäischen Datenschutzverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten an Dritte. Sie können der Nutzung Ihrer Daten ohne Angabe von Gründen jederzeit schriftlich unter koordination@tolerantes-sachsen.de widersprechen.

Eine antirassistische Klausel für die sächsische Verfassung?

Austausch für zivilgesellschaftlich Engagierte

13. Oktober 2021
16:00 - 19:00

Ablauf

15:45 Uhr	Ankunft und technischer Check-In
16:00 Uhr	Begrüßung durch Vertreter_in des Sprecher_innenrats des Netzwerks Tolerantes Sachsen
16:05 Uhr	1. Impuls: Rechtliche Implikationen Prof. Dr. Tarik Tabbara, Prof. für Öffentliches Recht an der HWR Berlin Anschl. direkte Nachfragen aus dem Publikum
16:30 Uhr	2. Impuls: Erfahrungen aus Brandenburg Marcus Reinert, Antidiskriminierungsberater beim Opferperspektive e.V. Anschl. direkte Nachfragen aus dem Publikum
17:00 Uhr	Kurze Kaffeepause
17:10 Uhr	Eine antirassistische Klausel für die sächsische Verfassung? Was brauchen und möchten wir für Sachsen? Diskussion in Kleingruppen
18:30 Uhr	Zusammenfassung und weitere Schritte
19:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Moderation: N.N.

Technische Moderation: Annegret Ode und Frank Schubert

Antidiskriminierungsregel

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechten Parteien oder Organisationen angehören, der rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen. Veranstalter ist das Netzwerk Tolerantes Sachsen, vertreten durch die Sprecher_innen-Gruppe.

Eine antirassistische Klausel für die sächsische Verfassung?

Austausch für zivilgesellschaftlich Engagierte

13. Oktober 2021
16:00 - 19:00

Kontakt

Bei Rückfragen oder Anregungen wendet Euch gerne an unsere Koordination.

Förderverein Tolerantes Sachsen e.V.
Koordination Annegret Ode
Domplatz 5 04808 Wurzen

Tel: 03425 82 98897
Mobil: 0178 544 58 07
E-Mail: veranstaltung@tolerantes-sachsen.de
Internet: www.tolerantes-sachsen.de

TolSax Konkret 2021

Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe vom [Netzwerk Tolerantes Sachsen](#) und [Weiterdenken – Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen](#)



Gefördert von

Das Projekt wird gefördert vom Landesprogramm „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch



STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT

